

Standard-Einsatz-Regel Brand (SER Brand)

Die SER Brand kommt bei allen Bränden in Gebäuden zur Anwendung. Bei anderen Brand-Einsätzen, z.B. Fahrzeug- oder Containerbrand, kann von dieser SER vor allem im Bezug auf die Fahrzeugfolge abgewichen werden.

Grundlage dieser SER ist die FwDV 3, Stand 2005. Es ist grundsätzlich der Einsatz mit Bereitstellung durchzuführen.

Die 1. Löschgruppe wird mit dem neuen Fahrzeugkonzept auf zwei Fahrzeuge aufgeteilt. Folgende Aufgaben sind ohne einen weiteren Befehl auszuführen:

VLF Mindeststärke 1/3: GF (1.EL), Ma, AT (AGT)

GF: Erkundung, 1. Lagemeldung an Leitstelle
Ma: Pumpe bedienen, Verkehrsabsicherung, Atemschutzüberwachung
AT: Verteiler setzen, Löschangriff vorbereiten

LF 16/12 Mindeststärke 1/3: GF, Ma, WT (AGT auf den Plätzen des AT)
bzw.

LF 8/6 GF: Abstimmung mit GF VLF (1.EL)
Ma: Pumpe bedienen, Atemschutzüberwachung
WT: Wasserversorgung LF 16/12 -> Verteiler VLF,
Bereitstellung als Sicherheitstrupp am Verteiler

Falls vorhanden:

ST: Wasserversorgung Hydrant – LF 16/12,
Verkehrsabsicherung,
Bereitstellung weiteres Material am Verteiler

Me: zbV GF VLF

Ist vor dem Eintreffen des zweiten Fahrzeuges eine andere Vorgehensweise erkennbar (z.B. Menschenrettung über tragbare Leitern), ist vom GF VLF unverzüglich ein entsprechender Einsatzbefehl über 2m-Funk an den GF des zweiten Fahrzeuges abzusetzen.